



Orthocryl®

CE



Gebrauchsanweisung	S. 2
Instructions for use	P. 7
Mode d'emploi	P. 12
Modo de empleo	P. 17
Modalità d'uso	P. 22

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Dentaorium Produkt entschieden haben. Damit haben Sie sich für ausgezeichnete und gleichbleibende Qualität, Zuverlässigkeit und Service entschieden.

Basis für die erfolgreiche Verarbeitung von kieferorthopädischen Produkten ist exaktes Arbeiten entsprechend den Vorgaben unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung. Wir haben deshalb in der vorliegenden Gebrauchsanweisung die einzelnen Verarbeitungsschritte ausführlich und übersichtlich für Sie zusammengefasst.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, steht Ihnen unser kieferorthopädisches Team gerne beratend zur Verfügung.

Einfach anrufen:

Kieferorthopädische Anwendungsberatung,
festsitzende Technik Hotline Tel. Nr. 07231/803-550
herausnehmbare Technik Hotline Tel. Nr. 07231/803-555

Informationen, Gebrauchsanweisungen und Sicherheitsdatenblätter zu Dentaorium Produkten finden Sie auch im Internet unter www.dentaorium.com.

Gewährleistung

Dentaorium garantiert eine einwandfreie Qualität der von uns hergestellten Produkte. Diese unverbindlichen Anwenderempfehlungen beruhen auf eigenen Erfahrungen. Der Benutzer ist für die Bearbeitung der Produkte selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da wir keinen Einfluss auf die Weiterverarbeitung haben. Eventuell dennoch auftretende Schadensersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte.

Gebrauchsanweisung Orthocryl®

1. Anwendung

Orthocryl® ist ein Kaltpolymerisat zur Herstellung von kieferorthopädischen Apparaturen.

Optimale Standfestigkeit bei der Anwendung in der Streutechnik. Auch für das Anteigverfahren sehr gut geeignet.

2. Zusammensetzung

Monomer = Methylmethacrylat „MMA“ (Flüssigkeit)

Polymer = Polymethylmethacrylat „PMMA“ (Pulver)

3. Sicherheitshinweise beachten

Siehe Sicherheitsdatenblätter, die jeder Kunde beim Erstbezug automatisch, sowie jederzeit auf Anforderung erhält!

4. Verarbeitungshinweise

Als ersten Arbeitsgang müssen die Arbeitsmodelle „**entlüftet**“ werden. Die aus dem Gipsmodell austretenden Luftblasen könnten sonst den Kunststoff abheben oder in diesen eindringen! Deshalb Modelle ca. 10-15 Minuten in handwarmes Wasser legen.

Um eine glatte, seidenmatt glänzende Basalfläche ohne Verfärbungen und Gipseinschlüsse zu erhalten, empfehlen wir, das Modell nach dem Wässern zusätzlich mit der speziellen Orthocryl® Isolierung, REF 162-800-00 zu isolieren.

Anwendung der Orthocryl® Isolierung

- Gewässertes Modell vorsichtig trocken blasen.
- Isoliermittel aus einem Dosierfläschchen direkt auf das gewässerte, noch leicht feuchte Gipsmodell träufeln und mit einem Pinsel gleichmäßig verteilen.
- Modell auf die Rückseite (Tuberebene) stellen, damit überflüssige Isolierung ablaufen kann.
- Isolierrückstände bzw. -perlen nach ca. 30 Sekunden vorsichtig mit Druckluft von der Schraube und den Drahtretentionen abblasen.

Anschließend kann sofort mit der Kunststoffverarbeitung in der Streutechnik (A) oder Anteigtechnik (B) begonnen werden!

A: Streutechnik

Beginnend mit dem Pulver wird abwechselnd Pulver und Flüssigkeit mit einer leichten Pendelbewegung direkt auf das vorbereitete Arbeitsmodell aufgetragen.

Achtung! Immer nur soviel Flüssigkeit auftragen, wie das Pulver aufsaugt. Das Material soll **nicht** wegfließen!

Als letzten Arbeitsgang immer soviel Pulver auftragen, dass eine trockene Pulverschicht zurückbleibt. So wird eine optimale Passgenauigkeit erzielt.

B: Anteigtechnik

Material im Verhältnis 2,5 Volumen-Teile Pulver:1Volumen-Teil Flüssigkeit im Silikonmischbecher anrühren.

Nach einer Anquellzeit von 5-7 Minuten (bei hoher Raumtemperatur evtl. früher) kann der Kunststoffteig direkt auf das Modell aufgetragen werden.

5. Aushärtungszeit/Polymerisationszeit

Drucktopf: 2,2 bar

Temperatur: 40 – 46 °C

Zeit: 20 Minuten (**nicht unterschreiten!**)

Die Polymerisation im Drucktopf während der ersten 12 Minuten möglichst nicht unterbrechen, um die Entstehung von Mikro-Siedebällchen zu verhindern. (Sicherheitshinweise des Drucktopfes beachten!)

6. Lagerung

Pulver/Polymer: 10 Jahre bei geschlossenem Behälter.

Flüssigkeit/
Monomer: 24 Monate ab Herstellungsdatum,
bei originalverschlossener Flasche.

- Kühl lagern (nicht über 25 °C).
- Vor Verunreinigung und Sonneneinstrahlung schützen, da sonst eine vorzeitige Polymerisation ausgelöst werden kann.

7. Tipps

Tipp zur Verminderung des Restmonomergehaltes

Um den Restmonomergehalt zu senken, sollte die fertige Apparatur, wenn möglich, drei Tage in Wasser gelagert werden, bevor sie der Patient benutzt. Diese Wasserlagerung bewirkt, dass der Restmonomergehalt auf Werte ähnlich dem von Heißpolymerisaten absinkt. Ist dies nicht möglich, sollte der Patient die Apparatur, solange er sie nicht trägt, auch im Wasser lagern.

Siehe auch: „Beitrag zur biologischen Beurteilung kieferorthopädischer Kunststoffe“ in Fortschritte der Kieferorthopädie 2000, 61 246–257 (Nr. 4).

Tipp zur Hygiene

Um keine Probleme bezüglich der Hygiene zu bekommen, sollten die Apparaturen regelmäßig gereinigt und bei Nichtgebrauch in Wasser gelagert werden. Diese Vorgehensweise verhindert das Entstehen einer Spaltkorrosion bzw. Braunfärbung der Drahtelemente.

Hinweis

Ständige Qualitätskontrollen garantieren für eine gleichmäßige Spitzenqualität unserer Produkte.

Orthocryl®-Kunststoffe sind wissenschaftlich getestet! Informationen darüber, sowie eine ausführliche Verarbeitungsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und der gesamten Produktpalette Orthocryl® halten wir für Sie bereit.

Dear Customer

Thank you for purchasing a Dentaureum product. You have chosen a product that will provide you with consistent high quality, reliability and service.

Optimum performance of our dental technology products is based on working precisely according to the instructions issued by our Research and Development Department. We have therefore included a clear, detailed summary of each working stage in these instructions for use.

If you have any further questions, our team of orthodontic technicians will be pleased to offer advice.

Simply call:

Technical Advice,
fixed appliance technique Hotline Tel. no. +49 (0)7231/803-550
removable appliance technique
Hotline Tel. no. +49 (0)7231/803-555

Information, instructions for use and safety data sheets for Dentaureum products are also available on the Internet at www.dentaureum.com.

Warranty

Dentaureum guarantees a faultless Quality of the products manufactured by us. These non-obligatory recommendations are based upon our own experiences. The user himself is responsible for the processing of the products. Responsibility for failures cannot be taken, as we have no influence in the processing on site. Eventually occurring claims for compensation may only be made up to the value of our goods.

Instructions for use Orthocryl®

1. Use

Orthocryl® Orthodontic Acrylic is a cold-cure resin used in the production of orthopedic appliances.

Optimum stability when the spray-on (salt and pepper) technique is applied. Also suitable for the doughing technique.

2. Composition

Monomer = Methyl Methacrylate „MMA“ (liquid)

Polymer = Polymethyl Methacrylate „PMMA“ (powder)

3. Safety Instructions

See safety data sheets that are supplied with every initial order, or request them at any time.

4. Application

Plaster models should be immersed in warm water for 10 – 15 minutes before applying the resin. This prevents air bubbles from emerging from dried plaster models that can cause the resin to lift from the model, or penetrate the resin.

In order to achieve smooth, silky matt, polished basal surfaces without discolouration or plaster inclusions, we recommend soaking the model in water and then coating with an even layer of the special Orthocryl® separating medium, REF 162-800-00.

Applying the Orthocryl® separator

- After soaking, carefully blow the model dry.
- Pour the separating medium directly from the bottle onto the moist model and spread evenly over the surface using a paintbrush.
- Stand the model onto its back (tuberosities) so that any excess fluid may drain away.
- Carefully blow separation fluid residues or droplets away from the screw and wire retention after approx. 30 seconds have elapsed.

Commence immediately with the acrylic build-up using the spray-on (salt and pepper) technique (A) or the doughing technique (B).

A: Spray-on (salt and pepper) technique

Always start with the powder first, then the liquid, alternating directly onto the prepared model with a gentle pendulum movement.

Important: Only use as much liquid as the powder can absorb. The resin should **not be too wet** to prevent any risk of slumping. Before processing, lightly spray the appliance with powder. This should assure an accurate fit.

B: Doughing technique

Mix the resin in a ratio of 2.5 parts powder to 1 part liquid in a silicone mixing bowl. The well-spatulated mix should be allowed to stand for 5-7 minutes in the covered bowl. Time may be shorter at higher room temperatures. The resin dough is now ready for application.

5. Curing/Polymerization Time

Pressure pot: 2.2 bar, 30 lbs p.s.i.

Water temperature: 40 – 46 °C / 104 – 115 °F

Time: 20 minutes **(no less)**

Polymerisation in a pressure vessel should not be interrupted during the first 12 minutes if possible to prevent the formation of microporosity.

6. Shelf Life

Powder/Polymer: 10 years when container is closed.

Liquid/Monomer: 24 months following date of manufacture in the sealed bottle.

- Store in a cool place at not more than 25 °C / 77 °F.
- Protect from contamination, sunlight or high temperatures as they may cause premature polymerization.

7. Hints

Hints for reducing the remaining monomer content

To reduce the remaining monomer content the completed appliance should be immersed in water for three days, if possible, before the patient uses it. The watering has the effect that the remaining monomer is reduced to values similar to those of heat-curing synthetic resins. Should this not be possible, it is recommended that the patient also places the appliance into water, during the time it is not worn.

Excerpt from article "Beitrag zur biologischen Beurteilung kieferorthopädische Kunststoffe" in "Fortschritte der Kieferorthopädie 2000, 61 246-257 (No. 4)."

Hints for the hygiene

Appliances should be cleaned regularly and stored in water when not in use to prevent problems with hygiene. This procedure prevents crack corrosion or brown discoloration of the wire components.

Note

Strict quality controls guarantee a uniform quality for all our products.

Orthocryl® Orthodontic Acrylics have been scientifically tested. We have information available on request regarding testing, detailed processing instructions with practical tips, and the entire Orthocryl® product range.

Chère Cliente, Cher Client,

Nous sommes heureux que vous ayez choisi un produit Dentaurum. Vous avez ainsi opté à 100% et durablement pour la qualité, la fiabilité et le service.

Le pilier sur lequel repose la réalisation de travaux de dentisterie réussis est la précision même du travail, dans le respect total des indications de notre département Recherche & Développement. C'est pourquoi nous avons regroupé, dans le présent mode d'emploi, les différentes étapes des opérations, ce de façon claire et détaillée.

Si vous avez néanmoins encore des questions, toute notre équipe se tient à votre entière disposition pour vous conseiller.

N'hésitez pas à nous contacter :

Ligne directe de nos conseillers orthodontistes,
technique fixe Hotline Tel. Nr. 07231/803-550
technique amovible Hotline Tel. Nr. 07231/803-555

Vous trouverez également des informations, modes d'emploi et fiches de données de sécurité des produits Dentaurum sur notre site internet à l'adresse : www.dentaurum.com.

Garantie

Dentaurum garantit une qualité irréprochable des produits fabriqués par nos soins. Les recommandations d'utilisation sont basées sur notre expérience et ne peuvent engager notre responsabilité. L'utilisateur porte seul la responsabilité de la mise en oeuvre des produits. N'ayant aucune influence sur leur manipulation, nous ne pouvons être tenus pour responsables de résultats inexacts. Cependant, l'éventuelle sollicitation de dommages et intérêts reste exclusivement limitée à la valeur marchande de nos produits.

Mode d'emploi Orthocryl®

1. Application

Orthocryl® est un produit de polymérisation à froid destiné à la fabrication d'appareils orthodontiques.

Stabilité optimale avec la technique de pulvérisation.
Convient également à la technique de modelage.

2. Composition

Monomère = méthacrylate de méthyle "MMA" (liquide)

Polymère = polyméthacrylate de méthyle "PMMA" (poudre)

3. Conseils de sécurité

Voir les fiches contenant les données de sécurité, envoyées automatiquement à chaque client lors de la première commande et disponibles sur simple demande!

4. Conseils d'utilisation

La première opération consiste à **"aérer"** les modèles de travail, car les bulles d'air provenant du modèle en plâtre risqueraient de détacher la matière synthétique ou d'y pénétrer. Placer par conséquent les modèles dans l'eau tiède pendant environ 10 à 15 minutes.

Afin d'obtenir une surface lisse satinée sans altération de la teinte et sans inclusion de plâtre, nous recommandons d'isoler le modèle à l'aide du vernis isolant spécial REF 162-800-00 après l'avoir trempé dans de l'eau.

Utilisation du vernis isolant Orthocryl®

- Sécher le modèle ayant trempé dans l'eau par soufflage et avec précaution.
- Appliquer le vernis isolant, prélevé dans le flacon de dosage, goutte par goutte, directement sur le modèle en plâtre encore légèrement humide. Repartir ensuite le vernis de façon homogène à l'aide d'un pinceau.
- Poser le modèle sur le dos afin que l'excédent de vernis puisse s'écouler.
- Après environ 30 secondes, enlever avec précaution à l'aide d'un jet d'air les résidus ou perles de vernis isolant de la vis et des rétentions en fil métallique.

Vous pouvez ensuite commencer le traitement de la résine en pulvérisation (A) ou en modélisation (B).

A: Technique de pulvérisation

Appliquer alternativement et par un léger mouvement oscillant la poudre et le liquide directement sur le modèle de travail, en commençant par la poudre.

Attention ! La quantité de liquide appliquée doit correspondre à celle absorbée par la poudre. Le matériau **ne doit pas s'écouler**. La dernière opération consiste à appliquer une quantité suffisante de poudre, de manière à laisser apparaître une couche de poudre sèche.

La précision ainsi obtenue sera optimale.

B: Technique de modelage

Mélanger la poudre et le liquide dans un rapport respectif de 2,5 à 1 dans le godet à mélange en silicone. Après un temps de dilatation de 5 à 7 minutes (éventuellement moins si la température ambiante est élevée), la pâte synthétique peut directement être appliquée sur le modèle.

5. Temps de prise / temps de polymérisation

Autoclave:	2,2 bars
Température:	40 à 46°C
Temps:	20 minutes (minimum!)

Si possible, n'interrompez pas la polymérisation dans le Polyclav® pendant les 12 premières minutes, afin d'éviter la formation de bulles d'air microscopiques.

6. Stockage

Poudre/polymère:	10 ans (si récipient fermé)
Liquide/monomère:	24 mois à partir de la date de fabrication pour un flacon non entamé.
	<ul style="list-style-type: none">• conserver au frais (pas plus de 25°C)• protéger de la saleté et du rayonnement solaire pour éviter tout risque de polymérisation prématurée.

7. Conseils

Conseil pour diminuer la teneur en monomères résiduels

Afin d'abaisser la teneur en monomères résiduels, l'appareil devrait, si possible, rester trois jours dans l'eau avant que le patient ne l'utilise.

Cette opération a pour résultat de faire tomber la teneur en monomères résiduels, qui atteint alors des valeurs similaires à celles des polymérisations à température élevée.

Si cela n'est pas possible, c'est au patient de conserver l'appareil dans l'eau, lorsqu'il ne le porte pas.

Extrait de l'article : « Contribution à l'évaluation biologique des matières plastiques orthodontiques » dans Progrès de l'orthodontie 2000, 61 246-257 (N° 4).

Conseil d'entretien

Pour prévenir tout problème lié à l'hygiène, les appareillages doivent être nettoyés régulièrement. Stockez-les dans l'eau, si vous ne vous en servez pas pour éviter le risque de corrosion et/ou la coloration brune des éléments en fer.

N. B.

Les contrôles qualité effectués en permanence garantissent une qualité optimale et constante de nos produits.

Les produits synthétiques Orthocryl® ont été testés scientifiquement. Les informations correspondantes ainsi qu'un mode d'emploi détaillé dans lequel figurent de nombreux conseils pratiques et l'ensemble de la gamme Orthocryl® sont à votre entière disposition.

Estimadas/os clientes:

Nos complace que Ud. haya elegido un producto Dentaurum. Con ello ha optado por una calidad excelente y constante, fiabilidad y servicio.

La base para una elaboración exitosa de los productos para ortodoncia es la observación escrupulosa de las instrucciones de nuestro departamento de investigación y desarrollo. Por este motivo en las presentes instrucciones de uso hemos descrito para Ud. de forma completa y clara los diferentes pasos del proceso de elaboración.

Para aclarar cualquier duda suplementaria que pudiera surgirle, está a su disposición nuestro equipo de ortodónticos/as que gustosamente le atenderán.

Sencillamente llamando al:

Servicio de Asesoramiento Técnico para Ortodoncia,
técnica fija Línea de Atención Directa Tel. +49 7231/803-550
técnica móvil Línea de Atención Directa Tel. +49 7231/803-555

Hallará también informaciones, instrucciones de uso y hojas con datos de seguridad para los productos Dentaurum en el internet bajo la dirección www.dentaurum.com.

Garantía

Dentaurum garantiza una calidad impecable de sus productos. Estas recomendaciones de empleo sin compromiso están basadas en nuestra experiencia. El usuario mismo es responsable de la utilización de los productos. Como no tenemos influencia alguna en su forma de utilización, no somos responsables de resultados inexactos o defectuosos. No obstante en caso de eventuales reclamaciones, la reposición del daño quedaría restringida al valor del producto en cuestión.

Modo de empleo Orthocryl®

1. Aplicación

Orthocryl® es un polímero en frío para la fabricación de aparatos de ortopedia maxilar.

Estabilidad óptima al aplicar la técnica de rociado. También es muy adecuado para la técnica de modelado.

2. Composición

Monómero = metacrilato de metilo "MMA" (líquido)

Polímero = polimetilmetacrilato "PMMA" (polvo)

3. Tener en cuenta las instrucciones de seguridad

Consulte las hojas de datos de seguridad que se entregan a todos los clientes en su primera compra, o a petición en cualquier momento.

4. Instrucciones de empleo

Como primer paso debe **"purgarse el aire"** en los moldes de trabajo. De lo contrario las burbujas de aire que salen del modelo de yeso podrían levantar el plástico o penetrar en el mismo. Por consiguiente, introducir los modelos durante aprox. 10-15 minutos en agua tibia.

Para conseguir una superficie lisa como la seda, brillante, sin descoloraciones ni inclusiones de yeso, después de sacarlo del agua recomendamos aislar el modelo con el aislante especial para Orthocryl®, REF 162-800-00.

Empleo del aislante del Orthocryl®

- Secar con cuidado el modelo después de sacarlo del agua, soprándolo.
- Con un frasco dosificador echar unas gotas de aislante directamente sobre el modelo sacado del agua, estando aún ligeramente húmedo, extendiéndolo de forma uniforme con un pincel.
- Colocar el modelo sobre el dorso, para que pueda escurrir el aislante sobrante.
- Después de unos 30 segundos quitar con cuidado con aire comprimido restos o perlas de aislante del tornillo y de las retenciones de alambre.

Seguidamente puede comenzarse de inmediato con la aplicación del acrílico según la técnica de rociado (A) o de modelado o amasado (B).

A: Técnica de rociado

Comenzando con el polvo se echa alternativamente polvo y líquido directamente sobre el modelo de trabajo preparado, con un ligero movimiento pendular.

Atención: Sólo colocar la cantidad de líquido que el polvo pueda absorber. El material no debe escurrirse. Como último paso debe aplicarse una cantidad de polvo para que **siempre** quede una capa de polvo seca. De este modo se obtiene una precisión de ajuste óptima.

B: Técnica de modelado

Mezclar en el recipiente de silicona el material con una proporción de 2,5 partes de polvo : 1 parte de líquido. Después de 5-7 minutos de absorción (eventualmente menos con una temperatura ambiente elevada) la pasta de acrílico puede colocarse directamente sobre el modelo.

5. Tiempo de endurecimiento/ Tiempo de polimerización

Presión: 2,2 bares.

Temperatura: 40 – 46°C

Tiempo: 20 minutos **(no menos!)**

A ser posible no interrumpir la polimerización en la olla a presión durante los 12 primeros minutos para impedir la formación de microburbujas.

6. Almacenamiento

Polímero/polvo: 10 años, (en recipiente cerrado)

Monómero/líquido: 24 meses a partir de la fecha de fabricación, sin abrir, con el cierre de fábrica de la botella.

- Almacenar en lugar fresco (nunca a una temperatura superior a 25°C).
- Proteger de las impurezas y de los rayos del sol, de lo contrario podría producirse una polimerización prematura.

7. Consejos

Consejo para reducir el contenido residual de monómero

Para restringir el contenido residual de monómero, a ser posible, el aparato terminado deberá permanecer tres días en agua antes de que el paciente lo utilice. Esta puesta en agua produce el efecto de que los restos de monómero se

reduzcan a valores parecidos a los de los acrílicos termocurables. Si esto no fuese posible, el paciente debería poner la placa en agua mientras no la lleve puesta.

Extracto del artículo: “Apreciación biológica sobre acrílicos para ortopedia maxilar”, publicado en la revista de la especialidad “Fortschritte der Kieferorthopädie 2000, 61 246-257 (núm. 4).

Consejo sobre la higiene

Para no tener problemas de higiene los aparatos deberán ser limpiados de forma regular y en caso de no usarlos guardarlos metidos en agua. De esta manera se evita la formación de corrosión de fisuras con la que los elementos de alambre se ponen de color marrón.

Nota

Los constantes controles de calidad garantizan la máxima calidad de nuestros productos.

Los acrílicos Orthocryl® están probados científicamente. Disponemos de información para Ud., así como de un folleto detallado sobre su aplicación, con muchos consejos prácticos y la paleta de productos Orthocryl® completa.

Egregio Cliente,

La ringraziamo per aver scelto un prodotto Dentaureum. Ciò Le permetterà di usufruire dei benefici connessi con l'acquisto di un prodotto d'alta e costante qualità.

La base per ottenere un lavoro ortodontico di successo è seguire attentamente le specifiche modalità d'uso del prodotto impiegato, indicazioni che sono il frutto della ricerca e dell'esperienza dei nostri tecnici di laboratorio. A tal fine, nel presente manuale d'uso potrà trovare tutte le informazioni a Lei indispensabili per utilizzare al meglio il nostro materiale.

Tuttavia, qualora qualche cosa non Le fosse del tutto chiara, è a Sua completa disposizione il nostro servizio tecnico di assistenza con personale qualificato che potrà raggiungere chiamando il seguente numero telefonico: 051/86.25.80.

Ulteriori informazioni sull'uso dei nostri prodotti nonché sulle relative schede di sicurezza, sono disponibili nei siti www.dentaureum.com e www.dentaureum.it.

Garanzia

La Dentaureum garantisce l'assoluta qualità dei materiali prodotti. Le istruzioni contenute nel presente opuscolo sono il frutto di nostre esperienze personali. L'utilizzatore è responsabile dell'impiego del prodotto, per cui non ci assumiamo alcuna responsabilità in merito a possibili insuccessi. Eventuali risarcimenti di danni potranno essere presi in considerazione solo limitatamente al puro costo del materiale da noi fornito.

Modo d'impiego Orthocryl®

1. Campo d'applicazione

Orthocryl® è un materiale polimerizzabile a freddo per la preparazione di apparecchi ortodontici.

L'ottimale consistenza si raggiunge con il metodo a spruzzo. Molto indicata anche per tecnica ad impasto

2. Composizione

Monomero = Metilmetacrilato "MMA" (liquido)

Polimero = Polimethilmetacrilato "PMMA" (polvere)

3. Osservare le indicazioni di sicurezza

Vedi scheda dati di sicurezza allegata alla prima consegna del prodotto o disponibile su richiesta!

4. Modalità d'uso

Per prima cosa è necessario **eliminare l'aria** contenuta nei modelli in gesso; infatti, le bolle d'aria potrebbero sollevare la resina o penetrare nella stessa. Per tale ragione è indispensabile immergere i modelli in acqua tiepida per 10 o 15 minuti.

Per ottenere una superficie di base liscia e lucida senza decolorazioni ed inclusioni di gesso, consigliamo di trattare le superfici del modello, trascorso il tempo a bagnomaria, con lo specifico isolante Orthocryl® REF 162-800-00.

Impiego dell'isolante Orthocryl®

- Asciugare il modello con un getto d'aria compressa.
- Versare l'isolante direttamente sul modello in gesso ancora leggermente umido e distribuirlo uniformemente con un pennello.
- Appoggiare il modello rovesciato in modo da favorire l'eliminazione dell'isolante in eccesso.
- Residui di isolante ovvero bolle dopo ca. 30 secondi devono essere allontanate con cautela da viti e ritenzioni a filo servendosi di un getto d'aria compressa.

Successivamente è possibile iniziare la resinatura dell'apparecchio con metodo a spruzzo (A) o ad impasto (B)!

A: tecnica a spruzzo

Iniziando con la polvere, applicare alternativamente con leggero movimento pendolare, polvere e liquido direttamente sul modello.

Attenzione! Aggiungere tanto liquido quanto la polvere è in grado di assorbire. Il materiale **non** deve colare. Ultimata la modellazione della placca, aggiungere un leggero strato di polvere per assorbire tutto il liquido in eccesso.

B: tecnica ad impasto

Miscelare nel mortaio di silicone 2,5 parti di polvere con 1 parte di liquido. Trascorso il tempo di riposo necessario (5-7 minuti, a temperatura ambiente elevata anche meno), la massa plastica può essere applicata direttamente sul modello.

5. Condizioni di indurimento/polimerizzazione

Pentola a pressione: 2,2 bar

Temperatura dell'acqua: 40 – 46°C

Tempo: 20 minuti **(non meno!)**

6. Conservazione

Polvere/polimero: 10 anni nel contenitore chiuso.

Liquido/
monomero: in flacone con chiusura originale per 24 mesi a partire dalla data di produzione.

- Conservare in luogo fresco (a temperatura non superiore a 25°C).
- Conservare al riparo da sporco e lontano da radiazioni solari che possono provocare l'autopolimerizzazione.

7. Consigli

Accorgimento per ridurre il contenuto di monomero residuo

Per diminuire i resti di monomero si dovrebbe, se possibile, riporre l'apparecchio finito in acqua per tre giorni prima che il paziente lo utilizzi. Tale operazione permette che il contenuto di monomero residuo si abbassi ai livelli di una normale resina polimerizzata a caldo. Qualora ciò non fosse possibile, informare il paziente di conservare l'apparecchio in acqua ogni volta che non lo utilizza.

Consigli per l'igiene

Per non avere problemi concernenti l'igiene, gli apparecchi devono essere puliti con regolarità e, se non portati, riposti in un recipiente contenente dell'acqua. Questa semplice procedura impedirà, fra l'altro, la formazione di corrosione da fessura e la conseguente decolorazione degli elementi in filo.

Avvertenza

I continui controlli di qualità eseguiti sui nostri prodotti sono la garanzia delle loro costanti proprietà.

Le resine sintetiche Orthocryl® sono testate scientificamente. Su richiesta è disponibile un opuscolo con tutte le informazioni nonché numerosi suggerimenti sulla lavorazione e sulla gamma completa dei prodotti Orthocryl®.

Stand der Information:
Date of information:
Mise à jour:
Estado:
Data dell'informazione:

06/05

989-554-00 Printed by Dentaaurum Germany 06/05/AVR1-15

